

EINZELVERANSTALTUNG:

Donnerstag, 15. September 2022, 18:00–19:30 Uhr
 Universitätsbibliothek Basel, 1. Stock – notfalls via Zoom

«ZENERENNE»

DIE JIDDISCHE FRAUENBIBEL VON
 JAKOB BEN ISAAK ASHKENASI AUS JANOW (1622)

Die Zenerenne oder Frauenbibel ist eine altjiddische Paraphrase zur Tora, den fünf Megillot, den Rollen, und den Haftaroht, den Wochenabschnitten. Der Titel stammt aus dem Hohelied 3.11: Ze'nah ure'nah: «Kommet heraus und sehet, Töchter Zijons».

Dieses beliebte und bekannte Erbauungsbuch, das bis heute noch in frommen jiddischen Kreisen gelesen wird, erfuhr über 200 Ausgaben in Europa, den Vereinigten Staaten und Israel. Bertha Pappenheim hat es auf Deutsch adaptiert (1930), Morris Faienstein das Original auf Englisch übersetzt und kommentiert (2018).

Dozentin: Prof. em. Dr. Astrid Starck



Eintritt frei.

Infos und Anmeldung via juedisch-christliche-akademie@gmx.ch